

Presseinformation

20. Februar 2019

Frühlingserwachen im Liebfrauen-Kindergarten

Coesfeld. Im Liebfrauen Kindergarten herrscht pure Vorfreude. Gleich geht es für die Kinder in den Außenbereich mit dem neuen Spielgerät. Das neue Häuschen mit integrierter Rutsche wird direkt erklommen. Nach der Neubauphase nimmt die Spielanlage langsam Formen an. „Gerade für die ganz Kleinen hatten wir kein Angebot“, sagt Nicole Volbert, Kindergartenleiterin. Der Förderverein des Familienzentrums Liebfrauen Coesfeld hat bei der Sparkassenstiftung für den Kreis Coesfeld einen Antrag gestellt. „Wir freuen uns, dass wir das Leben hier im Kindergarten noch schöner und lebendiger gestalten können“, begründet Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr in seiner Funktion als Kuratoriumsvorsitzender der Sparkassenstiftung, die Unterstützung von 2.500 Euro durch die Sparkassenstiftung. Gemeinsam mit Birgitt Tempelmann, Geschäftsstellenleiterin der Sparkassen-Hauptstelle in Coesfeld, besuchte er die Kinder am Ort des Geschehens.

„Kinder brauchen Raum, um sich entfalten zu können und dafür engagieren sich die Eltern und Verantwortlichen hier gemeinsam“, lobt Birgitt Tempelmann, Sparkassen-Geschäftsstellenleiterin, die tatkräftigen Eltern und Förderer. Der schönste Lohn seien die strahlenden Kinderaugen und das vergnügte Lachen der Kinder.



Für die Kinder gibt es kein Halten mehr. Darüber freuen sich (v. l.) Kindergartenleiterin Nicole Volbert, Pfarrdechant Johannes Arntz, Landrat Dr. Christian Schulze Pellengahr, Sparkassen-Geschäftsstellenleiterin Birgitt Tempelmann und Andy Brecklinghaus als Vertreter der Elternschaft und des Fördervereins.

Hintergrundinformation zu den Sparkassenstiftungen:

Mit der Errichtung von sechs Sparkassenstiftungen hat die Sparkasse Westmünsterland ihr gesellschaftliches Engagement dauerhaft gestärkt. Die Besonderheit von Stiftungen ist, dass ihr Kapital nicht verbraucht wird. Nur die Erträge dürfen für den Stiftungszweck genutzt werden. Auf diese Weise sind die Sparkassenstiftungen ein zuverlässiger Partner für die Träger gemeinnütziger Projekte. Mindestens einmal im Jahr entscheiden die jeweiligen Stiftungskuratorien über die Mittelvergabe. Jeder Bürger kann eine Stiftungsunterstützung beantragen mit einer Beschreibung, worin und für wen der besondere Nutzen des geplanten Projekts besteht, wie die Gesamtfinanzierung erfolgt und welche Folgekosten entstehen. Unterlagen zur Veranschaulichung unterstützen den Antrag. Welche Projekte durch die jeweilige Sparkassenstiftung gefördert werden können und was dabei zu beachten ist, wird in den Förderrichtlinien erläutert. Diese sind über www.sparkasse-westmuensterland.de/stiftungen erhältlich.